



Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband  
Association suisse pour l'aménagement des eaux  
Associazione svizzera di economia delle acque

## KOHS-Weiterbildungskurs 6.1

# Wasserbau im Spannungsfeld der Extreme

Dienstag, 4. und Mittwoch, 5. Juni 2024  
Hotel Krone, Lenzburg

Die Kommission für Hochwasserschutz, Wasserbau und Gewässerpflege (KOHS) des SWV führt die nächste Serie der praxisorientierten wasserbaulichen Weiterbildungskurse durch. Angesprochen sind alle Beteiligten im Umfeld und Tätigkeitsgebiet von Fließgewässern.

## Thema

Extremereignisse an Gewässern nehmen als Folge der Klimaänderung zu. Die Häufigkeit und Ausprägung der Hoch- und Niedrigwasser haben weitreichende Konsequenzen für Sicherheit, Stromproduktion oder Biodiversität. In zukünftigen Planungen von Wasserbau- und Revitalisierungsprojekten gilt es, mögliche Entwicklungen am und im Umfeld der Gewässer zu antizipieren und die Folgen für die verschiedenen betroffenen Bereiche abzuleiten – in der Extremsituation und im Alltag. Die Abhängigkeiten zwischen den Bereichen sind komplex. Tragfähige Lösungen erfordern daher eine umfassende Betrachtungsweise sowie ein interdisziplinäres Vorgehen.

## Kursmethodik

Der Kurs fokussiert auf die Praxisanwendung und den themenbedingten interdisziplinären Austausch. Gestartet wird mit den grossen Zusammenhängen, um in die Komplexität der Fragestellung Hoch-, Mittel- und Niedrigwasser einzutauchen. Die Fragen und Erfahrungen der Teilnehmenden werden in die Lösungsentwicklung eingebunden. Erkenntnisse aus den fachlichen Inputs werden anhand eines Fallbeispiels direkt auf den Alltag übertragen. Plenumssequenzen wechseln sich mit Gruppenarbeiten ab. Die beteiligten Personen begleiten und kommentieren die Herangehensweisen aus Expertensicht.

In einem Heft sind die wichtigsten Punkte zusammengefasst und werden nach Bedarf von den Teilnehmenden ergänzt. Auf weitere ergänzende Unterlagen kann über eine e-Plattform zugegriffen werden.



## Beteiligte Personen

### Moderierende und Beitragende

- **Tony Arborino**, Büro Arborino, tony@arborino.ch
- **Catherine Berger**, geo7 AG, catherine.berger@geo7.ch
- **Guido Derungs**, Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt, guido.derungs@bs.ch
- **Christine Gubser**, sanu, cgubser@sanu.ch
- **Mario Koks**, Bundesamt für Umwelt BAFU, mario.koks@bafu.admin.ch
- **Matthias Oplatka**, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft Kanton Zürich, matthias.oplatka@bd.zh.ch
- **Christoph Ruedlinger**, Basler & Hofmann AG, christoph.ruedlinger@baslerhofmann.ch

### Externe Referenten

- **Carlo Scapoza**, Leiter Abteilung Hydrologie, Bundesamt für Umwelt BAFU, carlo.scapoza@bafu.admin.ch

### Exkursion

- **Markus Zumsteg**, Leiter Sektion Wasserbau, Kanton Aargau, markus.zumsteg@ag.ch

### Organisation

- **Andreas Stettler**, SWV, andreas.stettler@swv.ch
- **Montserrat Sueiro**, SWV, montserrat.sueiro@swv.ch

### Unterstützt durch



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU

## Programm

### Dienstag, 4. Juni 2024

08.00 Eintreffen, Begrüssungskaffee

08.30 Begrüssung

**Block 1: Wirkungsgefüge «zu viel bis zu wenig Wasser»**  
*Ziel: Erkennen von Zusammenhängen und daraus resultierenden Prinzipien für die Planung*

08.50 Einführungsreferat in das Kursthema  
*Carlo Scapoza, BAFU*

09.20 Workshop in Gruppen zum Wirkungsgefüge

11.15 Referat zu Kausalketten  
*Carlo Scapoza, BAFU*

12.00 Mittagspause

**Block 2: Fallbeispiel und thematische Vertiefung**  
*Ziel: Vertiefung ausgewählter Themen und Analysen anhand eines Fallbeispiels zur Übertragung in die Praxis*

13.30 Einführung in das Fallbeispiel

13.45 Übertragung Wirkungsgefüge auf das Fallbeispiel in Gruppen

14.15 Workshop in Gruppen zur thematischen Vertiefung

Themenschwerpunkte:

- Wasserbau und Ökologie
- Wasserwirtschaft
- Landwirtschaft
- Gesellschaft und Soziales

16.30 Übertragung auf das Fallbeispiel in Gruppen

17.00 Fazit und Abschluss

17.45 Ortspezifischer Programmpunkt vor dem Abendessen

19.00 Abendessen

### Mittwoch, 5. Juni 2024

08.00 Beginn 2. Kurstag

**Block 3 Lösungen für die Praxis, Vertiefung**  
*Ziel: Entwicklung von integralen Lösungsansätzen und Übertragung in die Praxis*

08.05 Referat zu integralen Lösungen

08.20 Workshop in Gruppen zur Entwicklung von integralen Lösungen

09.20 Referat zu konkreten Lösungen im Wasserbau

10.10 Übertragung auf das Fallbeispiel in Gruppen

11.00 Diskussionsrunde zu den Lösungen

12.00 Mittagspause

**Block 4: Exkursion**  
*Ziel: Mögliche Vorgehensweise in der Praxis*

13.00 Einführung zur Exkursion und Abfahrt  
*Markus Zumsteg, Sektion Wasserbau, Kanton Aargau*

16.00 Rückblick auf den Kurs, Fazit

16.15 Diplomübergabe und Apéro

17.00 Offizielles Ende (Lenzburg)



## Tagungsort

Hotel Krone, Kronenplatz 18/20, 5600 Lenzburg  
Telefon +41 62 886 65 65, mail@krone-lenzburg.ch.  
Der Veranstaltungsort befindet sich 15 Gehminuten vom Bahnhof entfernt.

Die Reservation der Übernachtung erfolgt zusammen mit der Anmeldung.

## Anmeldung

Anmeldung spätestens bis 15. April 2024 über die Webseite [www.swv.ch/kohs61](http://www.swv.ch/kohs61)

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen beschränkt. Anmeldungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt.



## Kosten

- Mitglieder SWV CHF 1200.–
- Nicht-Mitglieder CHF 1500.–

Inbegriffen sind Verpflegung, Unterlagen und Übernachtung.

Preise exkl. MwSt. Annullierungskosten bis 30. April 2024 CHF 100.–, später voller Betrag.

## Vorschau

### KOHS-Weiterbildungskurs 6.2

Dienstag, 5. und Mittwoch, 6. November 2024  
Studienzentrum Gerzensee

## Kontakt

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband  
Montserrat Sueiro, Rütistrasse 3a, CH-5401 Baden,  
montserrat.sueiro@swv.ch, Telefon +41 56 222 50 69